

[s.n.]

Autor(en): **Merz, Bernhard**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **57 (1931)**

Heft 52

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Merz

Lieber Petrus — warum soll ich denn nochmals zu den Menschen gehen? Sie WOLLEN doch den Frieden nicht?

nach Delle bei Basel an der französischen Grenze geführt, und sollten von hier ihre Weiterbeförderung erfahren. Aber der Gesetzesteufel hatte seine Hand im Spiele. Denn inzwischen war die Einfuhr dieser Ochsen nach Frankreich und somit auch Pa-

ris verboten worden und alles Lamentieren und Jammern nützte nichts, die Ochsen blieben. Was nun tun? Natürlich an die Schweizer abgeben. Klar, die sollten auch einmal das Fleisch der Pussta spüren. Aber ohalätz, ungarische Schlachtochsen dür-

fen nicht in die Schweiz eingeführt werden. Somit also auch daselbst nicht verkauft. Und der weise Salomon verfügte nun, dass die Ochsen geschlachtet und verbrennt werden. Das Urteil wurde vollstreckt. — Leider nicht an allen Ochsen, Febo